

Vom 1. bis 5. Oktober dieses Jahres veranstaltet der Deutsch-Polnische Verein Wiesbaden-Wroclaw eine Bildungsreise in die Partnerstadt Breslau und nach Niederschlesien. Breslau ist heute eine pulsierende Universitätsstadt von 630.000 Einwohnern, eines der Zentren Polens und wird 2016 Kulturhauptstadt Europas sein. Höhepunkte des Besuchsprogramms in der nach den Kriegszerstörungen wiederaufgebauten Metropole an der Oder sind der Breslauer Ring mit Rathaus, die Aula Leopoldina, Dominsel und Jahrhunderthalle. Bei der Stadtverwaltung wird es einen offiziellen Empfang für die Reisegruppe geben. In Niederschlesien nehmen die Reisenden an einer Besichtigung des Klosters Leubus teil, das eine der größten barocken Klosteranlagen Europas darstellt. Die alte Piastenstadt Liegnitz, das fast 750-jährige Hirschberg, Schloss Lomnitz – das heute wieder von der ursprünglichen Eigentümerfamilie aus Wiesbaden bewirtschaftet wird – sowie das Gerhart-Hauptmann-Museum in Agnetendorf und Schloss Stondorf, in dem der weltberühmte Kräuterlikör seinen Ursprung hat, werden ebenfalls besucht.

3. Tag, Freitag, den 3. Oktober 2014 Leubus / Lubiaz und Liegnitz / Legnica

8.00 Uhr Frühstück im Hotel

9.00 Uhr Fahrt nach Leubus / Lubiaz. An der Oder liegt das ehemalige Zisterzienserkloster Leubus (Lubiaz). Dieses wurde 1175 als erste Niederlassung der Zisterzienser in Schlesien gegründet. Besuch des restaurierten Refektoriums und des Fürstensaals. Anschließend Weiterfahrt nach Liegnitz.

ca. 13.00 – 14.00 Uhr Mittagspause in Liegnitz.

14.00 – 16.00 Uhr Geführter Spaziergang durch die alte Piastenstadt und die schlesische Gartenstadt. Bis 1945 war Liegnitz Hauptstadt in dem Regierungsbezirk Liegnitz in der preußischen Provinz Schlesien. Aus Liegnitz stammten sowohl die „Liegnitzer Gurken“, als auch die „Liegnitzer Bomben“ (eine Pfefferkuchen-Spezialität aus Liegnitz). Liegnitz war eine bedeutende Ausbildungsstätte des schlesischen Adels.

Bei einem geführten Stadtbummel durch die liebevoll sanierte Altstadt werden wir u.a. die alte Piastenburg mit dem Hedwigsturm, die Liebfrauenkirche, den Dom zu St. Peter und Paul, den Marktplatz mit dem Rathaus und dem nach dem Florentiner Palazzo Strozzi erbauten Theater, die „Heringshäuser“ sowie die alte schlesische Akademie sehen.

Am späteren Nachmittag Rückfahrt nach Breslau.

19.00 Uhr Abendessen in einem Restaurant in Breslau.

4. Tag, Samstag, den 04. Oktober 2014 Hirschberg / Jelenia Gora und Hirschberger Tal

7.00 Uhr Frühstück im Hotel

8.00 - 11.30 Uhr Fahrt nach Hirschberg. Besichtigung der Gnadenkirche in Hirschberg
Anschließend Weiterfahrt nach Lomnitz.

ca. 12.00 – 13.20 Uhr Mittagessen und Aufenthalt in dem ab 1991 wieder hergestellten Schloss Lomnitz (poln. Pałac Łomnica). Auf dem Areal des liebevoll sanierten **Dominiums** kann man alte Gutshofgebäude besichtigen, wie Pferdestall oder Schmiede. Zudem gibt es dort die Gelegenheit, regionale Waren (Honig vom Imker, Brot nach alter Rezeptur, Wurst vom Dorfmetzger, Leinenware, Schmuck oder andere kleine Andenken) zu kaufen.

ca. 14.00 – 15.30 Uhr Fahrt nach Agnetendorf. Besichtigung des **Gerhard Hauptmanns Museums**.

16.00 – 17.00 Uhr **Kaffeepause in Stonsdorf** – bis 1945 im Besitz der Grafenfamilie Reuß, Heimat des weltberühmten Kräuterlikörs „Stonsdorfer“. Anschließend ein kleiner Spaziergang durch den angeblich schönsten englischen Schlosspark Schlesiens (entworfen von Peter Joseph Lenné).

17.00 Uhr Rückfahrt nach Breslau.

ca. 19.00 Uhr Ankunft im Hotel.
Abendessen in einem Restaurant in Breslau.

5. Tag, Sonntag 05. Oktober 2014 Rückfahrt nach Wiesbaden

8.00 Uhr Frühstück im Hotel. Abmeldung vom Hotel.

9.00 Uhr Abfahrt nach Wiesbaden.

Unterwegs eine Stippvisite in der alten schlesischen Töpferstadt Bunzlau, wo die Möglichkeit besteht, günstig original Bunzlauer Keramik zu erwerben.

ca. 19.00 – 20.00 Uhr Ankunft in Wiesbaden.

**Preis: 435,- € Mindestteilnehmerzahl: 25 Pers. Einzelzimmerzuschlag: 90,- €
Nichtmitgliederzuschlag: 10%**

Leistungen:

- Fahrt in einem modernen Fernreisebus mit WC, Klimaanlage, Board Küche, DVD
- Brücken-Reisen Reiseleitung und Reisebegleitung
- Übernachtungen mit Frühstück im 3 – Sterne Hotel Scandic im Breslauer Zentrum
- ortskundige Stadtführung in Breslau
- Empfang bei der Stadtverwaltung in Breslau
- alle Ausflüge laut Programm
- Sicherungsscheine
- Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten
- Änderungen vorbehalten

Veranstalter:

Brücken-Reisen

Aneta Stelmachowska

Karl-Meister-Straße 4

65232 Taunusstein

Tel.: 0 61 28 / 98 23 22

Fax: 0 61 28 / 98 23 75

E-Mail: info@bruecken-reisen.de

Partner:

Deutsch – Polnischer Verein Wiesbaden – Wroclaw e.V.